

KIRCHGEMEINDEN DES LÄNGENBERGS

RIGGISBERG  
ZIMMERWALD

RÜEGGISBERG  
OBERBALM

REGIONALREDAKTION  
Susanne Hosang, 079 754 43 76, susanne.hosang@artyco.ch



REGIONALE GOTTESDIENSTE



**Der besondere Gottesdienst**  
**Regionaler Gottesdienst zum Neuen Jahr**  
Sonntag, 8. Januar, 10.00 Uhr,  
Kirche Oberbalm

'Ich wünsche dir Segen'  
mit Pfrn. Renate von Ballmoos;  
Evelin Sieber, Hackbrett;  
Elvino Arametti, Orgel  
Anschliessend Apéro!

**Friedensgebet –**  
**40 Minuten für den Frieden**

Wir beten für den Frieden, singen  
Friedenslieder und lesen kurze Texte.

**Wir laden Sie herzlich zu dieser Feier**  
**mit viel Kerzenlicht ein!**

**Donnerstag, 5. Januar, 19.30 Uhr,**  
**Kirche Rüeggisberg**

**Donnerstag, 12. Januar, 19.30 Uhr,**  
**Kirche Riggisberg**

**Donnerstag, 19. Januar, 19.30 Uhr,**  
**Kirche Kirchenthurnen**

**Donnerstag, 26. Januar, 19.30 Uhr,**  
**Kirche Zimmerwald**

Friedensgebet: Denken wir in der Kirche  
an die Menschen in der Ukraine und in  
anderen Kriegsschauplätzen.



**Regionales Taizé-Gebet**  
Samstag, 28. Januar, 17.00 Uhr,  
Kirche Riggisberg  
Es wird eine Kinderhütte angeboten.

**Je stiller wir sind,**  
**umso mehr hören wir.**  
**Je langsamer wir leben,**  
**umso mehr Zeit haben wir.**  
**Je mehr Liebe wir verschenken,**  
**umso reicher ist unser Herz.**

JOCHEN MARISS



**Am Sonntag, 15. Januar 2023,**  
feiern wir in der **Kirche Zimmerwald**

**Kirchensonntag**  
**„Innehalten –**  
**Dinge in neuem Licht sehen“.**

Gestaltet mit Wort und Musik vom  
**Singkreis Längenberg** unter der  
Leitung von Elvino Arametti,  
Martin Stöckli, Markus Nufer und Team.  
Herzlich willkommen!

Innehalten – Dinge in neuem Licht sehen

«**Innehalten – Dinge in neuem Licht**»: das ist das Thema des diesjährigen **Kirchensonntags**. Der Kirchensonntag hat eine mehr als hundertjährige Tradition, wird in der Regel von Laien gestaltet und ist Ausdruck für unser reformiertes Verständnis des Priestertums aller Gläubigen: Alle Gemeindemitglieder können die gute Nachricht – das Evangelium in Wort, Tat und Musik – weitertragen und davon erzählen.

Die Zeit zwischen den Jahren Ende Dezember und Anfang Januar ist für viele Menschen eine Zeit des 'Innehaltens', eine Zeit, um auf das vergangene Jahr zurück zu schauen, sich froh an gute Tage zu erinnern, aber auch an die schweren Momente zu denken, die es ohne Zweifel auch gegeben hat. Wenn wir uns Zeit nehmen, um 'innezuhalten', kann es sein, dass wir 'Dinge in neuem Licht' sehen:

«Einem japanischem Fürsten fiel seine liebste und wertvollste Teetasse zu Boden und zerbrach in zahlreiche Stücke. Er beauftragte darum einen japanischen Künstler, eine Methode zur Wiederherstellung zerbrochener Gefässe zu finden. Das Ergebnis nennt sich Kintsugi, das bedeutet wörtlich übersetzt etwa 'Goldnaht' oder 'Goldverbindung': Die Technik besteht darin, flüssiges Edelmetall, meistens Gold, zu verwenden, um die Bruchstücke miteinander zu verschweissen. Die Nahtstellen werden dabei nicht zum Verschwinden gebracht,

sondern vielmehr auf wunderschöne Art und Weise hervorgehoben: Es ist völlig klar, dass es sich um ein zerbrochenes Gefäss handelt – aber es ist ebenso klar, dass hier ein hochbegabter Künstler mit viel Liebe etwas Wunderschönes daraus gemacht hat.»

Diese Legende über zerbrochene Gefässe, die mit viel Liebe auf wunderschöne Weise wieder ganz werden, bringt eindrücklich zum Ausdruck, was 'Dinge in neuem Licht sehen' auf unser Leben übertragen bedeuten kann: Das Leben geht an niemandem spurlos vorbei. Wir alle haben in unseren Lebensgeschichten Risse und Brüche, die unser Leben beeinflussen.

Auch durch unser gesellschaftliches Zusammenleben gehen Risse und Brüche. Krisenzeiten, wie wir sie gegenwärtig erleben, sind Zeiten grosser Zerrissenheit, die sich durch die Gesellschaft ziehen und es wird uns deutlich, dass wir uns auf dünnem Eis bewegen.

Vor langer Zeit wurde mir von einer lieben Freundin ein Buch von Henry Nouwen mit dem Titel 'Du bist der geliebte Mensch' geschenkt. Der Titel ist der Kern des christlichen Selbstverständnisses, welches in der Menschwerdung Gottes in Jesus Christus begründet ist: Wir als Menschen, an denen das Leben nicht spurlos vorbei geht, wir sind geliebt. Menschen, die uns nahe stehen und unsere Ecken und Kanten, unsere Risse und Brüche kennen, und die uns trotz allem lieben, lassen uns das immer wieder von neuem spüren. Wenn wir uns geliebt wissen, auch mit unseren Rissen und Brüchen, dann kann uns bewusst werden, dass diese Brüche nicht das Letzte sind und unsere menschliche Identität tiefer geht. Wenn wir uns geliebt wissen, können wir auch anderen Menschen offenherzig begegnen und in dieser zerbrechlichen Welt hoffnungsvolle Zeichen für eine gute Zukunft setzen.

- 1 Manuel Schmid, «Kintsugi – Sprung in der Schüssel, Impulsbeitrag zur Liedzeile von Leonard Cohen, in: Ref. Kirchen BE-JU-SO (Hrsg.), La Gazette, Herbst 2022, S. 7 ff., 9
- 2 Ebenda S.7
- 3 H. J.M. Nouwen, Du bist der geliebte Mensch, Religiös leben in einer säkularen Welt, Herder Verlag 1993
- 4 Vgl. Fussnote 1 S.8

Risse und Brüche gehören zum Leben und können, von uns wahrgenommen, zu einer neuen gnädigen Sicht uns selbst gegenüber, anderen Menschen gegenüber und der Zukunft der Welt gegenüber führen.

**Menschen,**  
**die aus der Hoffnung**  
**leben, sehen weiter.**  
**Menschen,**  
**die aus der Liebe leben,**  
**sehen tiefer.**  
**Menschen, die aus dem**  
**Glauben leben,**  
**sehen alles**  
**in einem anderen Licht.**

LOTHAR ZENETTI

Ich wünsche Ihnen von Herzen die Zeit und Musse, innezuhalten und Dinge neu zu sehen, alles Gute für das neue Jahr und Gottes Segen, der Sie auf allen Ihren Wegen begleitet.

SUSANN MÜLLER,  
PFARRERIN ZIMMERWALD

**Gift und Gnade.**  
**Oder: Vom Sterben und Überleben.**  
Sonntag 22. Januar, 17 Uhr, Kirchgemeindehaus  
Kirchenthurnen

Das Theaterstück 'Gift' von Lot Vekemans erzählt die Geschichte eines Ehepaares, das ein Kind verloren hat. Die Beziehung geht nach dem Schicksalsschlag in Brüche. Zehn Jahre später treffen sich die Eltern auf dem Friedhof wieder und ein tiefgehender Prozess kommt in Gang. In einem berührenden einstündigen Dialog erfährt das Publikum, wie Heilung geschehen kann. Anschliessend Dialog mit den Schauspielern.  
Regie: Eva Mann, Schauspiel: Lilian Naef und Markus Amrein, Produktion: Marie Therese Langenstein, Kostüme: Regula Hug

Der Abend findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe «Die Farben der Trauer» statt von der reformierten Kirche Belp-Belberg-Toffen und der Kirchgemeinde Thurnen veranstaltet wird.





**Pfarramt** Daniel Winkler, 031 802 04 49, daniel.winkler@kirche-riggisberg.ch

**Pfarramt Schlossgarten** Magdalena Stöckli, 031 802 09 82, magdalena.stoeckli@schlogari.ch

**Heimpfarramt Schlossgarten** Brigitte Amstutz, 031 808 81 92, brigitte.amstutz@schlogari.ch

**Sigristinnen** Monika Iseli & Annerös Heger, 079 464 31 32, sigristenam@kirche-riggisberg.ch

**Kirchgemeinderats-Präsidium** Christian Böhlen, 079 544 37 35, christian.boehlen@kirche-riggisberg.ch

Besuchen Sie uns auf der Homepage der Kirchgemeinde Riggisberg: [www.kirche-riggisberg.ch](http://www.kirche-riggisberg.ch)

**GOTTESDIENSTE IN DER KIRCHE**

- Sonntag, 1. Januar, Kein Gottesdienst in der Kirche**  
Besuchen Sie unseren Silvester-Gottesdienst am Vorabend.
- Sonntag, 8. Januar, 10.00 Uhr, Kirche Oberbalm**  
Ich wünsche dir Segen  
Regionaler Gottesdienst zum neuen Jahr  
mir Pfrn. Renate von Ballmoos;  
Evelin Sieber, Hackbrett; Elvino Arametti, Orgel  
Anschließend Apéro!
- Donnerstag, 12. Januar, 19.30 Uhr, Kirche Riggisberg**  
**Regionales Friedensgebet – 40 Minuten für den Frieden.**  
Denken wir in der Kirche an die Menschen in der Ukraine und in anderen Kriegsschauplätzen. Wir laden Sie herzlich zu dieser Feier mit viel Kerzenlicht ein!
- Samstag, 14. Januar, 17.00 Uhr, Kirche Riggisberg**  
**LOGO Lobgottesdienst:** Alte und neue Lieder singen. Über eine biblische Geschichte austauschen. Kinder sind willkommen! Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Potluck (gemeinsames Essen: Alle bringen etwas mit) im Kirchgemeindehaus statt. Auskunft: M. & D. Terrazos, 076 611 36 02.
- Sonntag, 15. Januar, 10.00 Uhr, Kirche Riggisberg**  
Gottesdienst für Gross und Klein mit der K UW-3. Klasse (Thema: Abendmahl). Leitung: Katechetin Mirjam Schmid und K UW-Mitarbeiterin Beate Stucki. Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein Kirchenkaffee serviert.
- Sonntag, 22. Januar, 10.00 Uhr, Kirche Riggisberg**  
**Gottesdienst** mit Pfr. Daniel Winkler.  
Einsetzung des neuen Kirchgemeinderats Bruce Campbell.
- Samstag, 28. Januar, 17.00 Uhr, Kirche Riggisberg**  
**Regionales Taizé-Gebet.** Es wird eine Kinderhüte angeboten.
- Sonntag, 29. Januar, Kein Gottesdienst in der Kirche**  
Besuchen Sie unseren Taizé-Gottesdienst am Samstag oder einen Gottesdienst in den umliegenden Gemeinden.

**GOTTESDIENSTE IN HEIMEN**

- Freitag, 6. Januar, 10.15 Uhr, Schlossgarten**  
Perlenmeditation (Saal) mit Pfrn. Magdalena Stöckli.
- Freitag, 6. Januar, 14.30 Uhr, Altersheim Riggishof**  
Gottesdienst mit Pfrn. Magdalena Stöckli
- Freitag, 20. Januar, 14.30 Uhr, Altersheim Riggishof**  
Gottesdienst mit Pfr. Hans Zaugg

**KINDER UND JUGEND – KIRCHLICHER UNTERRICHT KUW**

**Fiire mit de Chliine**

**Freitag, 13. Januar, 16.00 Uhr, Kirche Riggisberg**  
Eine halbe Stunde biblische Geschichte, singen und basteln. Alle Kinder bis zu 7 Jahren sind herzlich eingeladen, mit ihren Eltern, Grosseltern, Geschwistern, Nachbarn, Gotte, Götti und Freunden an dieser Feier teilzunehmen. Im Anschluss gibt es ein Zvieri im Kirchgemeindehaus. Das Vorbereitungsteam freut sich auf alle! Auskunft: Beate Stucki, 031 802 08 58.

- 1. Klasse **Elternabend**  
**Dienstag, 24. Januar, 20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus**
- 3. Klasse **Thema: Abendmahl**  
**Freitag, 13. Januar, 8.30 bis 16.00 Uhr**  
(diese Zeit wird von der Schule freigegeben)  
Im Januar findet für alle Drittklässler ein **1 1/2-tägiger Unterweisungsblock** mit anschliessendem Gottesdienst statt:  
**Samstag, 14. Januar, 9.00-13.30 Uhr, Kirchgemeindehaus** (mit offeriertem Mittagessen).  
**Sonntag, 15. Januar, 10.00 Uhr, Kirche Riggisberg**  
Gottesdienst für Gross und Klein zum Thema Abendmahl. Leitung: Katechetin Mirjam Schmid und K UW-Mitarbeiterin Beate Stucki. Im Anschluss wird ein Kirchenkaffee serviert.
- 8. Schuljahr **Wahlkurs-Programm**  
Bei Fragen wendet euch an Daniel Winkler, 031 802 04 49.

**VERANSTALTUNGEN**



**Gemütlicher Spaziergang**

**für Witwen & alleinstehende Frauen**  
**Donnerstag, 5. Januar, 13.30 Uhr, Besammlung Postplatz Riggisberg.**  
Kontakt: Th. Schmalz, 031 802 03 75.

**Mittagstisch**

**Donnerstag, 12. Januar, 12 Uhr, Kirchgemeindehaus Riggisberg**  
Anmeldung bei Elisabeth Rügsegger, 031 809 38 12  
(für alle, die nicht schon für das ganze Jahr angemeldet sind). Kosten: CHF 15.–.  
Wer mit dem Auto abgeholt werden möchte, melde sich auch dort an.



**Offener Spielnachmittag**

**Donnerstag, 19. Januar, 14-17 Uhr, Kirchgemeindehaus Riggisberg**  
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.  
Besondere Spiele, die über das Jassen hinausgehen, organisieren Sie bitte selber.  
Bei Fragen wenden Sie sich an Marlis Steffen, 031 809 13 64.



**Fondue-Essen**

**für verwitwete und alleinstehende Frauen und Männer der Kirchgemeinde**  
**Dienstag, 17. Januar um 12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Riggisberg**  
Wir laden Sie ganz herzlich zum diesjährigen Fondue-Essen ein!  
Wir freuen uns auf das Essen und das gemütliche Beisammensein!  
Kontaktperson für Fragen: Therese Schmalz, 031 802 03 75.

**Musikalische Mitgestaltung der Gottesdienste**

**Freitag, 13. Januar, bereits um 19.00 Uhr, Restaurant Adler**  
Die Delegierten aller Vereine und Gruppen, die bei Gottesdiensten mitwirken, treffen sich zur Jahresplanung 2023 und zum gemeinsamen, traditionellen Jahresessen.

**Vorstellung des neuen Kirchgemeinderats Bruce Campbell**

Bruce Campbell wohnt in Riggisberg, ist verheiratet und hat zwei Söhne. Nach einem ersten Studium in Kulturtechnik an der ETH Zürich studierte er später internationale Entwicklungszusammenarbeit und Theologie. Er doktorierte in praktischer Theologie und schrieb seine Doktorarbeit über Konflikttransformation im afrikanischen Kontext. Heute arbeitet er für die DEZA in Bern.  
«Ich danke den Mitgliedern der Kirchgemeinde Riggisberg für das Vertrauen und freue mich, als Mitglied des Kirchgemeinderats der Kirchgemeinde dienen zu können.»



**BRUCE CAMPBELL**

**GRATULATIONEN**

**Alle Dinge sind möglich dem, der da vertraut!**

**MARKUS 9,23**

Mit diesem Bibelwort wünschen wir den über 75-jährigen Jubilarinnen und Jubilaren unserer Kirchgemeinde alles Gute und Gottes Segen im neuen Lebensjahr!

- Vreni Hostettler**, Längenbergstrasse 32, 15. Januar 1923
- Rudolf Brönnimann**, Kühlewilstrasse 2, 3086 Englisberg, 16. Januar 1928
- Senta Messerli-Krebs**, Längenbergstrasse 32, 26. Januar 1931
- Elisabeth Zbinden-Krebs**, Vordere Gasse 6, 30. Januar 1931
- Zenzi Rohrbach-Burgstaller**, Sandgrubenweg 8, 17. Januar 1933
- Veronika Rellstab-Aebischer**, Muriboden 8, 4. Januar 1937
- Hans Messerli**, Längenbergstrasse 30, 6. Januar 1937
- Leni Gerber-Glaus**, Längenbergstrasse 32, 27. Januar 1937
- Bertha Gehri-Allenbach**, Hintere Gasse 30, 2. Januar 1938
- Margrit Reber-Hänni**, Gurnigelstrasse 25, 6. Januar 1938
- Hansueli Haldi**, Längenbergstrasse 32, 20. Januar 1939
- Kurt Riesen-Münger**, Längenbergstrasse 34, 25. Januar 1940
- Daniel Trachsel**, Längenbergstrasse 43, 05. Januar 1941
- Elisabeth Bürki-Kaufmann**, Werner Abeggstrasse 8, 31. Januar 1941
- Peter Gurtner**, Birkenweg 4, 14. Januar 1943
- Martha Kohler-Krebs**, Amselweg 15, 6. Januar 1944
- Verena Riesen-Münger**, Längenbergstrasse 34, 11. Januar 1944
- Julia Vifian-Nydegger**, Bühlenstrasse 16, 14. Januar 1944
- Käthi Nydegger-Rytz**, Gurnigelstrasse 23, 18. Januar 1944
- Res Feller**, Längenbergstrasse 30, 28. Januar 1944
- Alice Däppen**, Werner Abeggstrasse 56, 6. Januar 1946
- Hans Peter Schmid**, Birkenweg 6, 13. Januar 1946
- Walter Rügsegger**, Bühlenstrasse 23, 18. Januar 1946
- Erika Feuz-von Allmen**, Rainweg 16, 27. Januar 1946
- Ruth Stäger**, Vordere Gasse 14, 13. Januar 1947
- Bertha Walther-Scherz**, Kirchenrainweg 4, 17. Januar 1947
- Ulrich Bellorini**, Vordere Gasse 16, 20. Januar 1947
- Elisabeth Rügsegger-Wyder**, Bühlenstrasse 23, 30. Januar 1947

Sollte jemand vergessen worden sein, melden Sie sich bitte bei Daniel Winkler mit 031 802 04 49.

**KIRCHLICHE CHRONIK**

**Taufen**

27. November: **Levin Dürrenmatt**, geb. am 14.04.2022, Sohn der Regula Dürrenmatt-Tschirren und des Stefan Dürrenmatt, Schwandacker 12, 3156 Riffenmatt.

**Abschiede**

1. Dezember: **Paul Hostettler**, geb. am 24.04.1932, wohnhaft gewesen: Steinweg 24, 3250 Lyss.

2. Dezember: **Alice Aeschbacher-Wasem**, geb. am 15.07.1932, wohnhaft gewesen: Längenbergstrasse 32.

**Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.**

**Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir.**

**SPRUCH**

AUS DEM LEBEN DER KIRCHGEMEINDE

# Basar-Rückblick

Am 12. und 13. November fand wieder wie gewohnt das Basar-Wochenende der Begegnung im Kirchgemeindehaus Riggisberg statt. Man tauschte sich am gemütlichen Basar aus, ass etwas Feines, kaufte sich ein köstliches Brot ein, bei den Strickwaren warme Wollsocken oder sonst etwas Schönes ein.

**Der Reinerlös war wiederum erfreulich. 5'256.70 konnten erwirtschaftet werden.**

Buffet & Service	2'409.20
Backwaren	626.20
Handarbeiten	1'313
Spenden	220
Einnahmen durchs Jahr	518
SLR Konto	500
Einnahmen Total	5'586.40
Ausgaben	-329.70
Erlös	5'256.70

**Folgende Hilfswerke im In- und Ausland kamen in den Genuss einer Spende:**

Aktion Verzicht (Suppenküche, Hilfe für Arme in der Ukraine u.a.)	500
Christliche Ostmission	500
Frauenprojekt in Tansania	200
Heilsarmee Bern	500
Kinderheim «Emmanuel-Home» in Aethiopien	500
Kinderheim «Noe» in Peru	500
Kinderheim «Selam» in Aethiopien	500
Mission 21 Basel	500
Verein der Freunde Ramallahs	400
HEKS (Brot für alle)	500
Verein PiN, Projekte in Nepal	600
TOTAL	5'200

**Mit diesem Betrag unterstützt das Basarsteam verschiedene Hilfswerke im In- und Ausland, zu denen zum Teil persönliche Kontakte bestehen:**

Wir danken allen ganz herzlich, die zum grossen Basar-Erfolg beitrugen:  
 - vorab dem Basar-Team, das viele Stunden ehrenamtliche Mitarbeit leistete  
 - den vielen fleissigen Strickerinnen, Handarbeiterinnen und Bäckerinnen  
 - all jenen, die den Basar durch eine Natural- oder Geldspende unterstützten  
 - und natürlich allen Besucherinnen und Besuchern ein herzlicher Dank für ihr Kommen!

**WIR FREUEN UNS AUF DEN NÄCHSTEN BASAR: DAS BASARTEAM, DER KIRCHGEMEINDERAT UND DAS PFARTEAM**



Das Basarsteam bei einem Nachtreffen im Restaurant Alder

(von links nach rechts):

- Hanni Stübi,**
- Erika von Niederhäusern,**
- Marianne Marti,**
- Lydia Herren,**
- Erika Krebs,**
- Vroni Schär,**
- Therese Schmalz und**
- Rosmarie Zbinden.**

Es fehlen:

- Heidi Simon,**
- Monika Iseli,**
- Verena Eggenschwyler.**

## Basar-Wettbewerb

Bei den eingereichten Wettbewerben haben zwei Personen alle Fragen richtig gelöst. Der dritte Platz wurde aus einer Gruppe von Personen ermittelt, die eine Frage nicht richtig gelöst hatten.

**Auflösung:**

- Auf unserer Kirche gibt es einen Mond und einen Stern: Was hat es normalerweise auf einer ev.-ref. Kirche? einen Hahn aus Riggisberg
- Woher stammt die Glocke im Schloss des Wohnheims Schlossgarten? Schlossherr von Erlach
- In der Kirche Riggisberg hat es zwei Gedenkscheiben: Von wem stammen die Wappenscheiben? 1929
- Wann wurde das Kirchlein Riggisberg im letzten Jahrhundert ein erstes Mal renoviert? Heiland mit zwei Engeln
- Früher war ein Chorgemälde im Chor der Kirche sichtbar: Was stellte es dar? Heiliger Theophilus
- Wer ist heute im neu entdeckten Chorfenster der Kirche sichtbar? Wie heisst der Abgebildete (kommt auch im Lukas-Evangelium vor)? Lichtquelle
- Was war der Zweck des Morgenfensters im Chor der Kirche? (Auch dieses wurde bei der letzten Renovation entdeckt.) Johannes
- In den Südfenstern unserer Kirche sind die Symbole der vier Evangelisten abgebildet. Für welchen Evangelisten steht der Adler? Abraham von Erlach
- Das Denkmal eines Generals, der in der Kirche Riggisberg beigesetzt wurde, befindet sich heute in Spiez: Wie heisst dieser General? Liebe
- Im Glockenstuhl unserer Kirche befinden sich drei Glocken. Sie haben alle Namen: Glaube, Hoffnung, Liebe. Welchen Namen trägt die kleinste Glocke?

Die Gewinnerinnen und Gewinner (1.-3. Rang) erhielten als Preise Gutscheine des Claro-Weltladens (50.-/30.-/20.-). Folgende Gewinnerinnen werden gezogen:

- 1. Rang: Florian Ries, Riggisberg
- 2. Rang: Karin Ries, Riggisberg
- 3- Rang: Heidi Jäger, Riggisberg

**WIR GRATULIEREN HERZLICH! PFR. DANIEL WINKLER**

MITTEILUNGEN



### Wichtige Veränderungen im Basar-Team

**Erika von Niederhäusern** gibt nach 54 Jahren altershalber die Leitung des Basars ab. Ebenfalls hören Lydia Herren und Erika Krebs aus den gleichen Gründen im Basar-team auf.

Vor 54 Jahren, im Jahr 1968, begann für Erika das Engagement für den Kirchenbasar. Später entwickelte sie sich zu einer für den Basar prägenden Figur. Sie organisierte vieles im Hintergrund, klärte wichtige Fragen, trommelte das Basarsteam zusam-

men, sammelte unermüdlich Sachen und hatte auch unter dem Jahr ein Auge auf den Basar, indem sie bereits Verkäufe tätigte, besonders Wollsocken waren überaus beliebt, und Spenden erhielt. Ein riesiges Arbeitspensum wurde von ihr und ihrem Team absolviert, um dann mit grosser Freude den Basar durchzuführen und später gemeinsam beim Nachtreffen das erwirtschaftete Geld an Bedürftige im In- und Ausland zu verteilen.

Ein Spruch von Albert Schweizer war Erika besonders wichtig: **Retten kann uns nur die Ehrfurcht vor dem Leben.**

Wir danken ihr und auch ganz speziell Lydia Herren und Erika Krebs, die auch das Basarsteam verlassen, für die jahrelange Treue zum Basar und das grossartige Engagement. **PFARTEAM UND KIRCHGEMEINDERAT**

### Kirchgemeindeversammlung im November 2022

Die ordentliche Kirchgemeindeversammlung fand am Mittwoch, 23. November 2022 statt. Einundzwanzig Personen waren anwesend. Die Kirchgemeinde wurde über den Finanzplan orientiert und genehmigte einstimmig das Budget 2023. Der Kirchensteueransatz bleibt unverändert bei 0,207% der einfachen Staatssteuer. Mikä Iseli tritt per Ende Jahr aus dem Kirchgemeinderat zurück, bleibt der Kirchgemeinde jedoch in ihrem Amt als Sigristin weiterhin erhalten. Michaela Schweizer hat ihre Anstellung als Kirchengutsverwalterin per Ende 2022 gekündigt. Die Kirchgemeinde wünscht ihr alles Gute für die Zukunft und bedankt sich herzlich für ihr Engagement. Die Versammlung konnte mit Christian Böhlen einen neuen Präsidenten wählen, ebenso konnte mit Bruce Campbell ein neues Mitglied in den Rat gewählt werden. Begrusst wurde zudem das vor kurzem eingesetzte Katechetik-Ehepaar Mirjam und Markus Schmid. Nach der Versammlung konnte bei einem gemütlichen Zusammensein der Tag seinen Ausklang finden.

### Veränderungen in der Kirche Riggisberg

Um mehr Platz im Chorbereich der Kirche zu schaffen, wurde beidseitig die vorderste Bankreihe entfernt. Diese Änderung wurde mit der Denkmalpflege abgesprochen und von ihr bewilligt. Die beiden entfernten Bänke werden bis auf weiteres in einem Raum unter der Aufbahnhalle gelagert.



### Verabschiedung von Michaela Schweizer als Kirchengutsverwalterin per Ende 2022

Michaela Schweizer führte während 6 ½ Jahren die Buchhaltung unserer Kirchgemeinde. Sie bewältigte in dieser Zeit auch den Übergang des neuen Buchhaltungssystems – von HRM1 auf HRM2 – mit Umsicht und Engagement. Ausserdem war Michaela so etwas wie die Kreativabteilung unserer Kirchgemeinde. Wenn es irgendeinen Anlass gab, wo kreative Energie oder Erfindungsgeist gefragt war, war sie nie um eine Lösung verlegen. Sie konnte Sachen hervorzaubern, über die man staunen konnte: Adventsfensterdekorationen, Accessoires für den Erntedankgottesdienst oder für den Stand am Adventsmärit. Auch in technischen Fragen war sie flexibel und erfinderisch. Sie konnte sich rasch in neue Themen eindenken und Lösungsvorschläge erarbeiten. Wir danken ihr für ihren grossen Einsatz in den vergangenen 6 ½ Jahren. **KIRCHGEMEINDERAT UND DAS PFARTEAM**

SCHATZTRUHE

**Gott segne dich, in dem neuen Jahr, das vor dir liegt.**

**Gott behüte dich bei deinen Vorhaben und deinem Planen.**

**Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir, über deinen Wegen durch Tiefen und über Höhen.**

**Gott sei dir gnädig bei deinem Tun und Lassen.**

**Gott erhebe sein Angesicht auf dich, auf deine Wünsche und Hoffnungen.**

**Gott gebe dir Frieden, innerlich und äusserlich, zeitlich und ewig. Amen.**

NACH KURT ROMMEL ZU 4. MOSE 6,24-26



**KIRCHGEMEINDE RÜEGGISBERG**

**Pfarramt:** Pfr. Hans Zaugg, 031 809 03 22, zaugg.frey@bluewin.ch  
**Präsident Kirchgemeinderat:** Ueli Rüeeggsegger, 079 412 49 78, praesidium@kirche-rueeggisberg.ch  
**Katechetin:** Corinne Bittel, 078 840 61 76  
**KUW-Mitarbeiterin:** Yvonne Zbinden, 079 571 37 77  
**Sekretärin und KUW-Koordinatorin:** Ruth Rohrbach, 031 738 85 78, sekretariat@kirche-rueeggisberg.ch  
**Finanzamt:** Andrea Hämmerli, 031 819 50 82, finanzen@kirche-rueeggisberg.ch  
**Sigristenamt:** Petra Zwahlen, 031 809 11 24



www.kirche-rueeggisberg.ch



**GOTTESDIENSTE IM JANUAR**

- So 01. 10.00 Uhr Gottesdienst an Neujahr mit Abendmahl, Kirche Rüeggisberg,** Mit Pfr. Hans Zaugg, Organistin Yvette Lagger
- Do 05. 19.30 Uhr Regionales Friedensgebet, Kirche Rüeggisberg**
- So 08. 10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst, Kirche Oberbalm** Regionaler Gottesdienst zum Neuen Jahr 'Ich wünsche dir Segen' mir Pfrn. Renate von Ballmoos; Evelin Sieber, Hackbrett; Elvino Arametti, Orgel Anschliessend Apéro!
- So 15. 10.00 Uhr Gottesdienst** mit Pfr. Hans Zaugg und Organist Dominik Röglin
- So 22. 10.00 Uhr Gottesdienst** mit Pfr. Hans Zaugg und Organistin Christine Heggendorn
- Sa 28. 17.00 Uhr Regionales Taizé-Gebet, Kirche Riggisberg** Es wird ein Kinderhüten angeboten.
- So 29 10.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchensonntag 'Innehalten – Dinge in neuem Licht sehen.'** Es erwartet Sie ein nicht allsonntäglicher Gottesdienst. Der Gottesdienst wird gestaltet vom Kirchgemeinderat und Organist Dominik Röglin

**UNSERE JUGEND**

- KIKI-Träff** **Mittwoch, 18. Januar 2023, Treffpunkt: 14.00 Uhr, beim Kloster**
- 4. Klasse KUW-Unterricht** **Freitag, 27. Januar, 11.50-15.15 Uhr und Freitag, 3. Februar, 9.00-15.00 Uhr im Schulhaus Ziegelacker** je mit Mittagessen, mit Corinne Bittel, Katechetin und Yvonne Zbinden, KUW-Mitarbeiterin
- 8.&9. Klasse Wir machen anderen eine Freude** **Samstag, 21. Januar, nach Absprache** mit Corinne Bittel, Katechetin, und Yvonne Zbinden, KUW-Mitarbeiterin

**UNSERE GEMEINDE**

Liebe Gemeinde

Am ersten Januar 2023 übernimmt Pfarrer Hans Zaugg als Verweser die verwaiste Pfarrstelle in Rüeggisberg. Der Kirchgemeinderat ist dankbar, dass wir für die nächsten drei Monate eine erfahrene Pfarrperson engagieren konnten, die mit ihrer langjährigen Erfahrung neue Impulse in unsere Kirchgemeinde bringen wird. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und begrüßen Pfr. Hans Zaugg herzlich.

Auf Ende 2022 verlässt uns unsere Organistin Evelyne Handschin. Wir haben jedoch gute Aussichten, dass sie im Jahr 2024 als Organistin wieder zu uns zurückkehrt. Wir danken dir Evelyne Handschin für dein Wirken in unserer Gemeinde. Der Kirchgemeinderat konnte mit Christine Heggendorn eine neue Organistin anstellen und wir freuen uns, dass sie uns die Gottesdienste musikalisch umrahmen wird.

Zuletzt darf ich meinen Ratsmitgliedern Ruth Trachsel und Adrian von Niederhäusern für die langjährige Mitarbeit im Kirchgemeinderat danken. Ruth Trachsel leitet und organisierte viele Anlässe im Ressort Altersarbeit, insbesondere die Altersferien. Adrian, als Mitglied der Betriebskommission hatte immer eine helfende Hand bereit, wenn etwas zu reparieren oder zu organisieren war. Wir werden euch vermissen. Besonders freuen wir uns, dass die Kirchgemeindeversammlung Salome Gyr als neues Mitglied des Kirchgemeinderates gewählt hat. Wir begrüßen dich herzlich in unserem Kreis.

**FÜR DEN KIRCHGEMEINDERAT  
 UELI RÜEGGSEGGER, PRÄSIDENT**

**UNSERE GEMEINDE**

**Pfarrer für 3 Monate in Rüeggisberg**

Liebe Gemeindeglieder  
 Nach 40 Jahren als Pfarrer in der Berner Landeskirche (in Huttwil und in Oberdiessbach) wurde ich 2018 pensioniert. Kaum im Ruhestand liess ich mich wegen des Pfarrermangels wieder ins Pfarramt zurückholen. Für gut zwei Jahre war ich in der Kirchgemeinde Hilterfingen tätig, dann ein Jahr an der Stadtkirche Thun und jetzt in der Kirchgemeinde Thun-Strättligen. Von Januar bis März werde ich in der Kirchgemeinde Rüeggisberg das Pfarramt versehen. Seit bald 42 Jahren bin ich mit meiner Frau Barbara verheiratet. Wir sind Eltern von drei erwachsenen Kindern und haben vier Enkel. Nebst meiner Tätigkeit als Gemeindepfarrer war ich Armeeseelsorger und später Notfallseelsorger im 'Care Team Kanton Bern'. Beeindruckt von den biblischen Motiven der Chorfenster in der Kirche Rüeggisberg möchte ich in meiner kurzen Wirkungszeit bei euch über die entsprechenden Bibeltexte predigen. Zu Gesprächen mit Gemeindegliedern bin ich gerne bereit. Wenn Sie es wünschen, melden Sie sich bitte bei mir! Die Distanz zu meinem Wohnort Münsingen soll kein Hindernis sein, in den nächsten 3 Monaten vielen Menschen zu begegnen. Ich freue mich.



**PFR. HANS ZAUGG**

**Neu im Orgelteam**

**Christine Heggendorn stellt sich vor**  
 Ich freue mich sehr, in der der Kirchgemeinde Rüeggisberg zusammen mit Dominik Roeglin als Organistin tätig zu sein! Ich wohne in Bern und war über 30 Jahre in Muri/Gümligen, in Bolligen und im Spiegel als Organistin tätig! Nebst passender Musik zur jeweiligen Liturgie ist mir die Begleitung des Gemeindegesangs ein grosses Anliegen! Ich bin verheiratet, habe 3 Kinder und 7 Enkelkinder, die mir viel Freude bereiten. In meiner Freizeit bin ich am liebsten in den Bergen unterwegs! Im SAC Bern biete ich Bergwanderungen und Schneeschuhtouren an.



**Ratsmitglieder des Kirchgemeinderates 2023**

Präsident Ueli Rüeeggsegger	079 412 49 78	Breiten 1, 3088 Rüeggisberg
Rosmarie Rolli-Roder	031 809 14 45	Riedstrasse 10 3088 Oberbütschel
Elisabeth Willen-Lanzrein	031 331 67 22	Unter den Eichen 6 3088 Rüeggisberg
Marianne Rohrbach-Megert	031 809 23 28	Niederbütschelstrasse 18 3088 Oberbütschel
Johanna Burren-Hirsbrunner	031 809 18 09	Allmendweg 2 3089 Hinterfutligen
Salome Gyr	079 436 55 42	Tromwil 13 3088 Rüeggisberg

Wer **Mitfahrgelegenheiten** zu einem bestimmten Gottesdienst oder Gemeindeanlass wünscht, melde sich bitte rechtzeitig telefonisch beim nächstgelegenen Ratsmitglied. Sie werden gerne abgeholt und wieder nach Hause geführt!

**1-mal im Monat zusammen wandern!**

**Dienstag, 10. Januar, 14.00 Uhr, Viehschauplatz Rüeggisberg**  
 Es sind alle, die Zeit und Lust haben, herzlich dazu eingeladen. Bei schlechter Witterung wird die Wanderung um eine Woche verschoben. Anmelden können Sie sich bei: Karl Tschirren, 079 737 62 14.

**Kirchensonntag 2023**

**Sonntag, 29. Januar 2023, 10 Uhr, Kirche Rüeggisberg**  
**Innehalten – Dinge in neuem Licht sehen**  
 «Jeder Tag der erste, – jeder Tag ein Leben. Jeden Morgen soll die Schale unseres Lebens hingehalten werden, um aufzunehmen, zu tragen und zurückzugeben»  
 Dag Hammarskjöld (1905-1961)  
 Die Beschäftigung mit dem Thema lädt ein, innezuhalten und sich bewusst zu besinnen. Spüren, hören und sehen, welche Veränderungen möglich werden für sich selber und für ein gelingendes Miteinander.  
 Durch den Gottesdienst leiten Laien der Kirchgemeinde Rüeggisberg.



**SENIORINNEN UND SENIOREN**



**Offener Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren**

**Montag, 9. Januar, 13.30 Uhr, Gemeindesaal Rüeggisberg**  
 Sie können gerne auch eigene Spiele mitbringen. Für Fragen kontaktieren Sie: Ruth Trachsel, 031 809 08 20.

**Wir machen anderen eine Freude!!**

**Mittagstisch der 8. + 9. Klasse für Seniorinnen und Senioren**  
**Samstag, 21. Januar, Aula Schulhaus Ziegelacker**  
 Die Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren werden persönlich eingeladen. Platzzahl ist beschränkt!

**GEBURTSTAGE IM JANUAR**

- Wir gratulieren unseren Senioren und Seniorinnen herzlich, und wünschen Ihnen gute Begegnungen an ihrem Festtag und Gottes reichen Segen:
- Rosmarie Brönnimann**, Sonnhaldenweg 10, Rüeggisberg, 03.01.1935
- Emil Rohrbach**, Wylerweg 1, Helgisried, 11.01.1941
- Werner Marti**, Klostersgasse 12, Helgisried, 14.01.1945
- Magdalena Tschirren**, Unter den Eichen, Rüeggisberg, 14.01.1947
- Gertrud Messerli**, Klostersgasse 4, Helgisried, 16.01.1936
- Werner Hachen**, Schwandbachstr. 1, Rüeggisberg, 18.01.1946
- Hans Zwahlen**, Riedstrasse 16, Oberbütschel, 20.01.1940
- Hedwig Bédert**, Hüsiackerweg 1, Rüeggisberg 20.01.1946
- Erna Rey**, Riggisbergstrasse 18, Helgisried, 23.01.1945
- Walter Zahnd**, Egggasse 10, Rüeggisberg, 24.01.1939
- Ingrid Trachsel**, Klostersgasse 7, Rüeggisberg, 24.01.1946
- Otto Blatter**, Bütscheleggweg 5, Oberbütschel, 26.01.1941
- Frieda Jenni**, Altersheim Riggishof, Riggisberg, 27.01.1926
- Brigitte Rubin**, Brügglenstrasse 1, Rüeggisberg, 27.01.1941
- Werner von Bergen**, Eisselmatt 31, Helgisried, 30.01.1938

Wer seinen Geburtstag nicht in «reformiert.» publiziert sehen möchte, melde dies bitte zwei Monate vor dem Geburtstag unserer Sekretärin Ruth Rohrbach, 031 738 85 78 – Danke!

**KOLLEKTEN IM NOVEMBER**

**Wir danken**

Nothilfe Ukraine	70.00
Reformationskollekte	
Synodalrat	150.30
Heilsarmee Thun, Gassenarbeit	398.55
Haus für Mutter und Kind	78.30

**KIRCHLICHE CHRONIK**

**Abdankungen**

**Hachen Fritz**, geb. am 18. Januar 1954, gest. am 5. November 2022, wohnhaft gewesen in Eggenweg 7, Belp, vorher Aussermatt, Rüeggisberg

## OBERBALM

**Pfarramt** Renate von Ballmoos, 031 849 01 55, 079 631 35 16, vonballmoos.renate@gmx.ch

**Co-Präsidium** Monika Riesen, 079 489 09 81 und Sonya Marti, 031 829 30 35

**Sekretariat** Sonya Marti, 031 829 30 35, sekretariat@kirche-oberbalm.ch

**Sigristinnen** Barbara Zaugg, 031 849 34 71 und Kathrin Widmer, 031 842 04 21

**Fahrdienst** Anmeldung bei Alfred Berger, Brüchen, 031 849 11 85

**Informationen** www.kirche-oberbalm.ch



GOTTESDIENSTE IM JANUAR

**Sonntag, 1. Januar, 10.00 Uhr, Gottesdienst in den umliegenden Gemeinden**

**Sonntag, 8. Januar, 10.00 Uhr, Regionaler Gottesdienst zum Neuen Jahr, Kirche Oberbalm**  
 'Ich wünsche dir Segen' mit Pfrn. Renate von Ballmoos; Evelin Sieber, Hackbrett; Elvino Arametti, Orgel  
 Anschliessend Apéro!

**Sonntag, 15. Januar, 10.00 Uhr, Kirche Oberbalm**  
 Gottesdienst in den umliegenden Gemeinden

**Sonntag, 22. Januar, 10.00 Uhr, Kirche Oberbalm**  
 'Es hett gnue für alli!' Familien-Gottesdienst für Kinder der 1.-3. Klasse  
 Mit Susanne Hostettler, KUW Mitarbeiterin, Pfrn. Renate von Ballmoos; Orgel: Elvino Arametti

**Sonntag, 29. Januar, 10.00 Uhr, Kirche Oberbalm**  
 Gottesdienst in den umliegenden Gemeinden

**Mittwoch 1. Februar, 19.30 Uhr, Kirche Oberbalm**  
 Lichtmess/Imbolc: Das Fest der Reinigung und der Reinheit  
 Mit Pfrn. Renate von Ballmoos

### KINDER UND JUGEND

**KIDS III** Chefeli Chino (ab 11-jährig)  
**Freitag 13. Januar 19.00 – ca. 21.00 Uhr im Chefeli**  
 Nach einer langen Pause freuen wir uns auf euch!  
 Monika Riesen, Renate von Ballmoos

### KIRCHLICHE UNTERWEISUNG – KUW

**1.-3. Klasse** **Mittwoch, 18. Januar, 12-14 Uhr, Chefeli/Kirche**  
 Vorbereitung des Gottesdienstes  
**Sonntag, 22. Januar, 10 Uhr, in der Kirche Oberbalm**  
 'Es hett gnue für alli!' Familien-Gottesdienst für Kinder der 1.-3. Klasse  
 Mit Susanne Hostettler, KUW Mitarbeiterin, Pfrn. Renate von Ballmoos; Orgel: Elvino Arametti

zusätzlich

**1. Klasse** Wir entdecken unsere Kirche!  
**Freitag 3. Februar, 12.00-14.00 Uhr, Chefeli/Kirche**

**2. Klasse** Taufe  
**Freitag 27. Januar, 12.00-15.00 Uhr, Chefeli/ Kirche**

**3. Klasse** Abendmahl  
**Freitag 13. Januar, 12.00-15.00 Uhr, Chefeli/Kirche**

**9. Klasse** Konfirmationsunterricht  
**Donnerstag 12. und 26. Januar, 17.10 Uhr, Chefeli**

### Weltgebetstag – 3. März 2023

**Erstes Vorbereitungstreffen: 20. Januar, 14.00 Uhr, Chefeli**

«Ich habe von eurem Glauben gehört» lautet der Titel des diesjährigen Weltgebetstages. Frauen aus Taiwan erzählen uns dazu ihre Glaubensgeschichte.

#### Wer hilft mit bei der Vorbereitung des Gottesdienstes?

Ich freue mich über Neueinsteigerinnen und erfahrene Weltgebetstagfrauen.  
 Ich freue mich sehr aufs gemeinsame Vorbereiten und Feiern!

PFRRN. RENATE VON BALLMOOS

### UNSERE GEMEINDE

## Wünschen Sie ein Gespräch?

Ohne Voranmeldung bin ich ganz sicher im Amtszimmer anzutreffen:

**Donnerstag 5. Januar 15.00-17.00 Uhr**  
**Dienstag 10. Januar 14.30-17.00 Uhr**  
**Dienstag 17. Januar 16.30-18.30 Uhr**  
**Mittwoch 25. Januar 10.00-12.00 Uhr**

Und falls Ihr mich zuhause erwartet, ein Anruf genügt, ich besuche Euch gern!

### Sternstunde in Oberbalm

**Sonntag 29. Januar, 17.00 Uhr, Kirche Oberbalm**

#### Mit dem Colla Parte Quartett

Georg Jacobi; Violine Susanna Holliger; Violine,  
 Friedemann Jähnig; Viola, Eva Simmen; Violoncello,

#### mit Werke von:

L. van Beethoven Streichquartett F-Dur op.59/1  
 J. Brahms Streichquartett c-moll op.51/1

### VORANZEIGE

#### Auf den Spuren von Huldreich Zwingli

### Ausflug nach Zürich – Samstag, 11. Februar, ganzer Tag

Die bekannte und sehr erfahrene Stadtführerin Barbara Hutzl-Ronge wird uns in die Welt der Zürcher Reformation mitnehmen, und vom Bürgermeister Rösti genauso zu erzählen wissen wie von der Äbtissin Katharina von Zimmern, die eigentlich die Zürcher Reformation erst möglich gemacht hat. Sie war nämlich Besitzerin der grossen Kirchenschätze und hat diese Zwingli und der Reformation zuliebe dem Bürgermeister übergeben. Dieses und noch viel mehr erfahren wir auf unserem zweistündigen Rundgang durch die Zürcher Altstadt.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen bleibt Zeit, die Chagall-Fenster im Fraumünster zu besuchen oder andere Akzente zu setzen.

**Programm** Hinreise: Oberbalm ab 7.52 – Zürich an 9.28  
 Führung auf Zwingli's Spuren: 10.00-12.00 Uhr  
 Gemeinsames Mittagessen oder individuelles Picknick  
 Besuch des Fraumünsters: ca 14.00-15.00 Uhr  
 Rückreise: 16.02 Zürich ab, 17.32 Oberbalm an

Wer kommt mit? Dieser Tag bietet Gelegenheit etwas Neues kennen zu lernen und gemeinsam einen schönen und interessanten Tag zu verbringen.  
 Wir reisen mit ÖV. Billette bitte selber lösen, Kosten für die Führung: Fr. 20.00

#### Anmeldung zwingend bis Montag 30. Januar bei:

Renate von Ballmoos, vonballmoos.renate@gmx.ch, 079 631 35 16

ICH FREUE MICH, RENATE VON BALLMOOS



### Wir haben keine andre Zeit als diese.

Ich wünsche Ihnen von Herzen ein gutes Neues Jahr, ein Jahr, in welchem so einige Ihrer Wünsche erfüllt, und Ihrer Pläne realisiert werden können.

Ich wünsche uns ein Neues Jahr, in welchem die Hoffnung auf Frieden nicht verloren geht und der Mut, die dafür notwendigen Schritte zu unternehmen.

Ich wünsche uns ein Neues Jahr, in welchem wir die Menschlichkeit hochhalten und uns dort einsetzen, wo wir gebraucht werden.

Ich wünsche uns ein Neues Jahr, in welchem wir immer wieder ins Staunen geraten, ob der Schönheit unserer Erde mit ihren uns anvertrauten Geschöpfen.

Beim Nachdenken übers Neue Jahr geht mir eine Gedichtzeile von Mascha Kaléko durch den Kopf:

**«Kein Morgen bringt das heute uns zurück, wir haben keine andre Zeit als diese.»**

Wie häufig streift mich und vielleicht auch Sie der Gedanke: heute nicht, ein andermal vielleicht, jetzt mag ich grad nicht oder haben keine Lust oder keine Zeit... und wir verzichten darauf, dasjenige zu tun, was uns eigentlich wichtig wäre oder uns Freude machen würde.

Wir verschieben auf morgen, manchmal die Pflichten und Aufgaben, manchmal die Freuden und die Zeit mit Familie oder Freundinnen.

Die Dichterin erinnert uns daran: «Wir haben keine andere Zeit als diese.» Was jetzt ist, wird morgen nicht mehr sein, was wir gestern verpasst oder versäumt haben, können wir heute nicht mehr nachholen. Es hilft nichts, dem vergangenen

Jahr, den vergangenen Zeiten nachzutruern und darüber zu jammern, was wir alles anders gewollt hätten.

Es hilft auch nichts, nur in der Vergangenheit und den Erinnerungen zu leben und darüber zu trauern, dass jetzt alles anders und nicht mehr halb so schön ist als früher. Es hilft auch nichts, uns immer daran zu messen, was wir in Zukunft alles erreichen und sein möchten.

Was hilft ist, den Alltag zu gestalten und zu bestehen. Den ganz gewöhnlichen Alltag mit seinen Herausforderungen, mit seinen Aufgaben aber auch mit seinem Glanz, mit seiner Freude, mit seiner Schönheit. Wir haben keine andre Zeit als diese, und diese ist kostbar und verdient unsere liebevolle Aufmerksamkeit.

So wünsche ich uns für das kommende Neue Jahr auch Zufriedenheit mit dem, was wir sind und haben. Ich wünsche uns Dankbarkeit, dass wir von so vielem Schwierigem und Dunklem verschont blieben. Ich wünsche uns Bescheidenheit und Gelassenheit, dasjenige, was wir nicht ändern können, anzunehmen wie es ist, und dabei die Schönheit und Zerbrechlichkeit unserer Erde und unseres Lebens nicht aus dem Blick zu verlieren.

Ich wünsche uns den Segen Gottes, der uns allen geschenkt wird und doch mit unserem Handeln und Leben so eng verknüpft ist. Im Psalm 85 heisst es: «Wenn Friede und Gerechtigkeit sich küssen, dann schenkt Gott seinen Segen dazu.»

EURE PFARRERIN,  
 RENATE VON BALLMOOS

### SENIORINNEN UND SENIOREN

### Offener Mittagstisch

**Donnerstag, 5. Januar, 11.30 Uhr, Restaurant Bären, Oberbalm**  
 Gemeinsam essen und Zeit für ein Gespräch haben und wer gern spielt, kommt auch auf seine Rechnung... Wir freuen uns auf vielfältige Begegnungen. Die Anmeldung bis 10.30 Uhr erfolgt jeweils direkt bei Ingrid Marggi (Bärenwirtin) 031 849 01 60.

### Seniorenachmittag

**Mittwoch, 11. Januar, 14.00 Uhr, Schulhaus, Oberbalm**  
**Weise Frauen – oder doch Hexen?**  
 Renate von Ballmoos erzählt aus alter Zeit.  
 Mit Pfrn. Renate von Ballmoos und Sonya Marti.

### Verschneupause-Abendmeditation

**Dienstag, 17. Januar, 19.30 Uhr, im Chor der Kirche**  
 Für eine halbe Stunde zur Ruhe kommen: Die 'KlangWortStille' im Januar.

### Bibelstunde

**Dienstag, 24. Januar, 14.00 Uhr, bei Fam. Berger, Brüchen, Oberbalm**  
 mit Pfr. Christian Heimberg, EGW Schwarzenburg

### GEBURTSTAGE IM JANUAR

Wir gratulieren ganz herzlich:

**Albrecht Gilgen-Leu,**  
 Lehn 13, am 4. Januar 1922

**Walter Guggisberg,**  
 Fuhrenrain 267, am 09.01.1947

**Elisabeth Zimmermann-Loosli,**  
 Bach 124, am 13. Januar 1939

**Christian Niedermann,**  
 Jurablickweg 1, am 17. Januar 1948

**Leni Aeschlimann,**  
 Bach 124c, am 20. Januar 1944

**Verena Thurnheer-Schaub,**  
 Schulhausweg 9, 25. Januar 1947

**Werner Hunziker,**  
 Zelg 247, am 28. Januar 1943

**Ideale sind wie Sterne, man kann sie nicht erreichen, aber man kann sich an ihnen orientieren.**

#### SPRICHWORT

Wir veröffentlichen monatlich die Geburtstage ab dem 75. Altersjahr. Wer seinen Geburtstag nicht im reformiert veröffentlicht haben möchte, soll sich doch bitte bei Pfarramt oder Sekretariat.

## KIRCHGEMEINDE ZIMMERWALD

**Pfarramt** Susann Müller, 031 812 00 80, susann.mueller@kirche-zimmerwald.ch  
**Heim Kühlewil** Andrea Figge 031 960 31 22, 079 350 36 41, a.figge@kuehlewil.ch  
**Präsident** Rudolf Thalmann, 031 961 24 06, praesidium@kirche-zimmerwald.ch  
**Katechet** Benjamin Berger, 079 678 59 94, benjamin.berger@kirche-zimmerwald.ch  
**Sekretariat** Anna-Katharina Böhlen, 031 812 00 82, sekretariat@kirche-zimmerwald.ch  
**Sigristin** Öffnungszeiten: Di 14-17 Uhr und Do 8.30-11.30 Uhr  
**Informationen** Margrit Glaus, 031 781 29 69  
[www.kirche-zimmerwald.ch](http://www.kirche-zimmerwald.ch)



GOTTESDIENSTE IM JANUAR

- So 01. Kein Gottesdienst in der Kirche Zimmerwald**
  - Fr 06. 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, APH Kühlewil**  
mit Pfrn. Andrea Figge und Pater Markus Bär.  
Musik: Jürg Bernet, Klavier
  - So 08. 10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst, Kirche Oberbalm**  
Ich wünsche dir Segen –  
Regionaler Gottesdienst zum neuen Jahr  
mit Pfrn. Renate von Ballmoos;  
Evelin Sieber, Hackbrett; Elvino Arametti, Orgel  
Anschliessend Apéro!
  - So 15. 10.00 Uhr Kirchensonntag in Zimmerwald mit Taufe,**  
„Innehalten – Dinge in neuem Licht sehen“, gestaltet mit  
Wort und Musik vom **Singkreis Längenberg** unter Leitung  
von Elvino Arametti, Martin Stöckli, Markus Nufer und Team.  
Anschliessend sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen.
  - So 22. 10.00 Uhr Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim Kühlewil**  
mit Pfrn. Andrea Figge. Musik: Heinrich Meyer, Klavier
  - Do 26. 19.30 Uhr Friedensgebet, Kirche Zimmerwald –**  
40 Minuten für den Frieden. Wir beten zusammen für den  
Frieden, singen Friedenslieder aus unserer kirchlichen  
Tradition und lesen kurze Texte.  
Wir laden Sie herzlich zu dieser Feier mit viel Kerzenlicht ein!
  - Sa 28. 16.00 Uhr Fiire mit de Chliine, Kirche Zimmerwald**  
"Winter!", mit Pfrn. Susann Müller und KUW-Mitarbeiterin  
Anne-Lise Streit. Musik: Jugendliche
  - So 29. 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Sternsingen**  
mit Pfrn. Susann Müller, Katechet Benjamin Berger und  
KUW-Mitarbeiterin Anne-Lise Streit. Mitwirkung der  
5. Klasse KUW. Musik: Jürg Bernet, Klavier/Orgel
- Fahrdienst:** Zu den meisten Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst an. Bitte beachten Sie dazu jeweils die Angaben im Anzeiger!

### UNSERE JUGEND – KUW



**Zwärgeträff**  
**Do., 26. Januar, 8.45-10.45 Uhr, KGH Zimmerwald,**  
 Gemütliches Zusammensein mit Spiel- und Krabbelecke.  
 Alle Eltern mit Kleinkindern sind HERZLICH WILLKOMMEN!

**Fiire mit de Chliine**  
**Samstag, 28. Januar, 16.00 Uhr, Kirche Zimmerwald**

- 5. Klasse Wege des Christentums**  
**Freitag, 27. Januar, 13.30-15.30 Uhr, KGH Zimmerwald**
- Familiengottesdienst zum Sternsingen**  
**Sonntag, 29. Januar, 10.00 Uhr, Kirche Zimmerwald**
- 9. Klasse Konfirmationsunterricht**  
**Montag, 16. und 23. Januar, 18.30-19.45 Uhr,**  
**Kirchgemeindehaus Zimmerwald**

### VERANSTALTUNGEN

#### Bibelkolloquium

**Freitag, 27. Januar, 19.30 Uhr**

Das Bibelkolloquium findet jeweils bei jemanden zuhause statt. Susann Müller gibt gerne Auskunft (031 812 00 80).



Die Bibel wurde für alle geschrieben. In der herausfordernden Vielfalt dieses Buches entdecken auch Sie Gottes reiches und den Menschen zugewandtes Wesen. Gemeinsam lesen wir das **Johannevangelium** und diskutieren darüber.

**VERONIQUE ENGEL UND SUSANN MÜLLER LADEN SIE HERZLICH EIN**

#### Gräberaufhebung Frühling 2023

Die Begräbnisgemeinde Zimmerwald teilt mit, dass die ältesten Gräberfelder und Urnenreihengräber (1994-1998 Verstorbene) im Frühling 2023 aufgehoben werden. Die betroffenen Gräber sind gekennzeichnet. Angehörige welche den Grabstein behalten möchten, sollen sich beim Begräbnisgemeinderat melden, ansonsten wird er entsorgt.

Am Sonntag, 19. März 2023 um 10.00 Uhr möchten wir den Angehörigen mit einer Gedenkfeier die Gelegenheit geben, sich vom Grab zu verabschieden, alle sind herzlich willkommen.

Danke für die Kenntnisnahme, der Begräbnisgemeinderat Zimmerwald,  
**ISABELLA GUGGISBERG, 031 819 22 76**

### PERSÖNLICH

#### Verabschiedung Véronique Engeli

Nach vier Jahren engagierter Mitarbeit im Kirchgemeinderat ist Véronique Engeli auf Ende Jahr zurückgetreten. Als Leiterin des Ressorts Bauwesen und Liegenschaften war sie zuständig für den Unterhalt der Liegenschaften und deren Umgebung. In ihrer Amtszeit hat sich Véronique für die Werterhaltung des Pfarrhauses, des Kirchgemeindehauses und des Schopfes eingesetzt, systematisch abgeklärt, wo Unterhaltsbedarf besteht, Offerten eingeholt, Aufträge vergeben und mit den Handwerkern die Ausführung der Arbeiten besprochen. Wir sind Véronique dafür dankbar, unsere Liegenschaften in gutem Zustand zu wissen. Ihre Mitarbeit im Kirchgemeinderat war stets angenehm, konstruktiv und lösungsorientiert, sie stellte die richtigen Fragen zur richtigen Zeit. Als Vizepräsidentin hat sie im Kirchgemeinderat Verantwortung übernommen und viel zum guten Einvernehmen beigetragen.

Wir danken dir herzlich, liebe Véronique, für dein Engagement, dein Mitdenken und dein Anpacken. Schön, hast du den Kirchgemeinderat während dieser vier Jahre unterstützt. Wir freuen uns, dass du der Kirche mit deiner Mitarbeit im Bibelkolloquium weiterhin erhalten bleibst. Für deine Zukunft wünschen wir dir Wohlergehen, Musse und Befriedigung, vor allem aber gute Gesundheit und Gottes Segen.

**DER KIRCHGEMEINDERAT UND DIE PFARRERINNEN**

#### Willkommen Ruedi Zimmermann

Im Sommer vor gut zweieinhalb Jahren ist Ruedi Zimmermann mit seiner Familie aus unserer Gemeinde weggezogen und hat folglich im Kirchgemeinderat demissioniert. Nun hat die Familie Zimmermann das Heimweh gepackt und ist wieder in Zimmerwald wohnhaft. So freut es uns sehr, ist Ruedi Zimmermann wieder bereit, im Kirchgemeinderat mitzuarbeiten und damit die Lücke durch die Demission von Véronique Engeli zu schliessen. Er wird im Rat voraussichtlich wieder für das Ressort Bau und Liegenschaften zuständig sein. Herzlich willkommen zurück, lieber Ruedi, schön dass du uns deine guten Dienste wieder zur Verfügung stellst. Für deine Rückkehr nach Zimmerwald wünschen wir dir und deiner Familie Glück und Befriedigung, vor allem aber gute Gesundheit und Gottes Segen.

**DER KIRCHGEMEINDERAT UND DIE PFARRERINNEN**

#### Verabschiedung Kathrin Schmutz

Nach fast vier Jahren beendet Kathrin Schmutz ihre Tätigkeit als Sigristin in unserer Kirche.

Liebe Kathrin, wir danken dir ganz herzlich für alles, was du als Sigristin für uns getan hast: für jeden Blumenschmuck und Dekorationen zum Jahreskreis, für jedes freundliche Willkommenheissen beim Eintreten in die Kirche, für jedes Einspringen und kurzfristige Organisieren und für die angenehme und schöne Zusammenarbeit. Wir bedauern deinen Entscheid, können ihn aber nachvollziehen und wünschen dir von Herzen alles Gute in all deinem Wirken und Tun und freuen uns auf jedes Wiedersehen.

Für deine Zukunft wünschen wir dir vor allem gute Gesundheit und Gottes Segen.  
**DER KIRCHGEMEINDERAT UND DIE PFARRERINNEN**

#### Willkommen Beatrice Wägli

Liebe Beatrice, wir sind sehr dankbar, dass du bereit bist, nebst deiner Arbeit als Hauswartin nun auch als Sigristin bei uns in der Kirche mitzuarbeiten. Auf die weitere sehr angenehme, unkomplizierte und gute Zusammenarbeit mit dir freuen wir uns und wünschen dir in deiner neuen Tätigkeit viel Freude, Befriedigung und Gottes Segen.

**DER KIRCHGEMEINDERAT UND DIE PFARRERINNEN**



### SENIORINNEN UND SENIOREN

#### Spielnachmittag

**Freitag, 6. Januar, 14.00-16.00 Uhr, Kirchgemeindehaus**  
 Spielen Sie gerne? Brettspiele, Kartenspiele, Würfelspiele? Wir treffen uns zum gemeinsamen Spielen im Kirchgemeindehaus und freuen uns, wenn Sie auch dabei sind und mitspielen mögen. Sie können gerne eigene Spiele mitbringen. Herzlich willkommen!  
 Wir bieten einen Fahrdienst an. Kontakt: Marianne Steffen 079 215 04 38

#### Mittagstisch

**Donnerstag, 19. Januar., 11.45 Uhr, Kirchgemeindehaus, grosser Saal**  
 An-oder Abmeldungen bis Mittwochabend an Iris Hänni, 031 819 42 41

#### Senioren-Spaziergang

**Donnerstag, 26. Januar, 13.15 Uhr, Parkplatz Kirche Zimmerwald**  
 Die Route wird im Anzeiger bekannt gegeben.  
 Kontakt: M. Steffen, 079 215 04 38 und F. von Tscharnner, 079 748 25 71

### GEBURTSTAGE IM JANUAR



**Die längste Reise ist die Reise nach innen. Dem Vergangenen Dank, dem Kommenden: Ja!**

**DAG HAMMARSKJÖLD,**  
 Generalsekretär der  
 Vereinten Nationen 1953-1961

- Roger Zobrist,** Zimmerwald, 6. Januar 1940
- Rudolf Zehnder,** Zimmerwald, 6. Januar 1947
- Elisabeth Hugi-Leuenberger,** Englisberg, 7. Januar 1933
- Werner Guggisberg-Wegmüller,** Niedermuhlern, 10. Januar 1943
- Eric Faigaux,** Zimmerwald, 12. Januar 1941
- Katharina Bachmann-Bigler,** Niedermuhlern, 16. Januar 1940
- Alfred Wyss,** Zimmerwald, 19. Januar 1946
- Leni Guggisberg-Freiburghaus,** Zimmerwald, 22. Januar 1931
- Käthi Guggisberg-Riesen,** Köniz, 23. Januar 1933
- Werner Wyssenbach,** Zimmerwald, 23. Januar 1939
- Verena Sinzig-Schnegg,** Niedermuhlern, 23. Januar 1941
- Peter Wenger,** Niedermuhlern, 27. Januar 1946
- Verena Holzer-Baumann,** Zimmerwald, 28. Januar 1947

**Liebe Jubilarinnen, liebe Jubilare,** herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr, begleitet von Gottes Segen, wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen,  
**KIRCHGEMEINDERAT,**  
**PFRRN. ANDREA FIGGE UND**  
**PFRRN. SUSANN MÜLLER**

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag hier öffentlich gemacht wird, melden Sie sich bitte spätestens zwei Monate vor ihrem Geburtstag bei Anna-Katharina Böhlen, 031 812 00 82, sekretariat@kirche-zimmerwald.ch

### KIRCHLICHE CHRONIK

**Bestattung**  
 17. Nov. 2022: **Lydia Streit-Hostettler,** Zimmerwald, geb. 25. Februar 1931

**Taufe**  
 06. November 2022: **Kim Schüpbach,** Zimmerwald, geb. 07. Februar 2022